

Wohl gesprochen, Landesväter! [...]

Autor(en): **Lindi [Lindegger, Albert]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 44

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

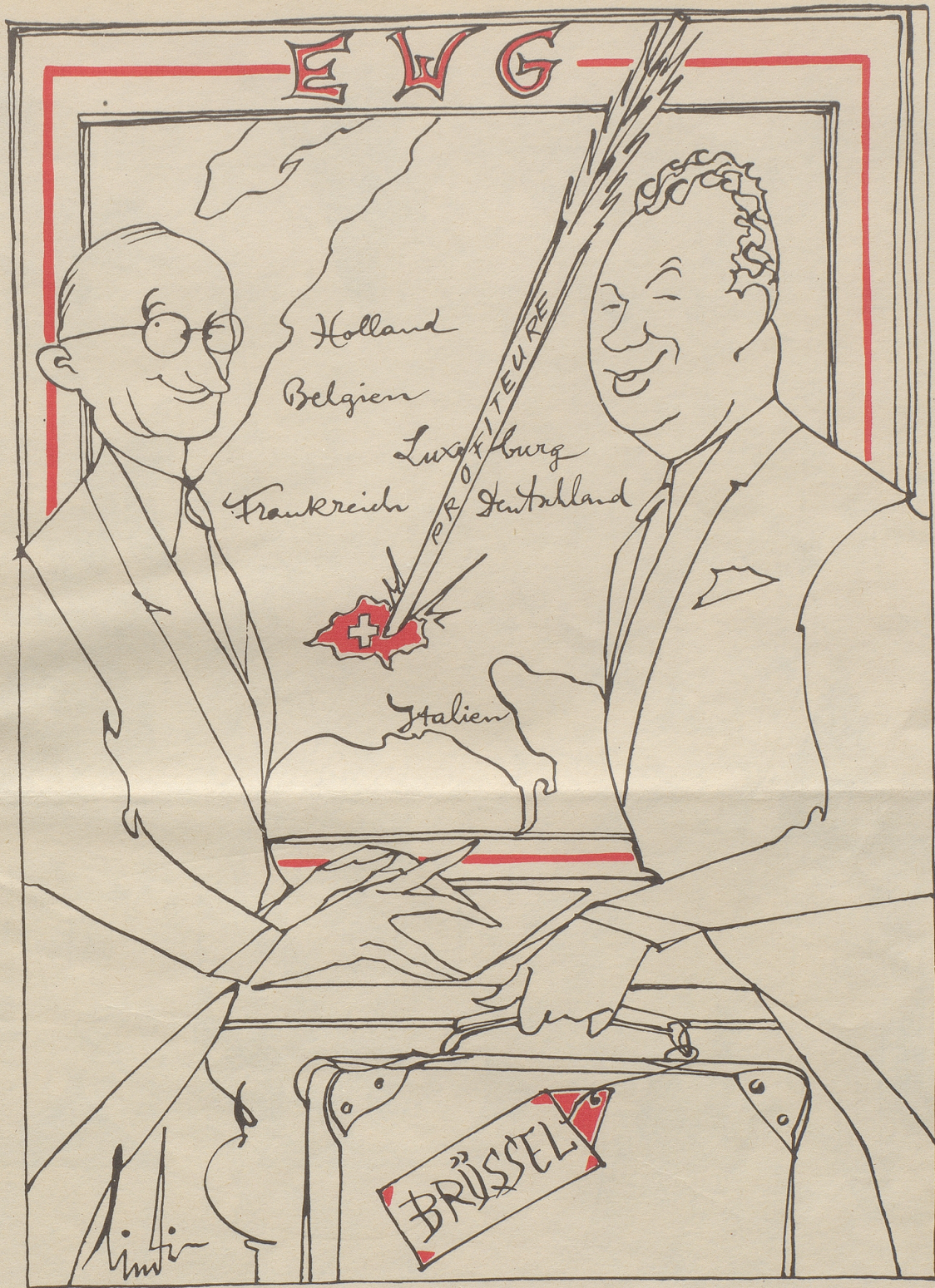
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Auf die offenen, unmißverständlichen Ausführungen der Bundesräte Wahlen und Schaffner in Brüssel, die Schweiz wünsche einen wirtschaftlichen Anschluß an die EWG und sei bereit, Verpflichtungen einzugehen, könne aber unter keinen Umständen auf immerwährende Neutralität, Föderalismus und direkte Demokratie verzichten, hat die Auslandspresse zum Teil recht verständnislos reagiert. Man warf der Schweiz unter anderem vor, sie wolle nur Geschäfte machen, ohne eine Gegenleistung zu bieten.

Wohl gesprochen, Landesväter!
 Laßt Euch bitte nicht verdriessen,
 wenn gewisse Übeltäter
 giftverschmierte Pfeile schießen!